

An die
Redaktion JUMA
Frankfurter Straße 40
D-51065 Köln
E-Mail: tipp@juma.de

Privileg für Deutschlerner

Der Tag, an dem JUMA und TIPP bei uns eintreffen, ist jedes Mal ein Festtag: Alle wollen sofort ein Heft; viele nehmen ihr Exemplar mit, um Mitschülern in anderen Klassen, Freunden, Verwandten und Eltern zu zeigen, welche Privilegien es mit sich bringt, Deutsch zu lernen! Das macht die Schüler, die andere Fremdsprachen lernen, immer ein bisschen neidisch ...

Martial Demoye, Abidjan, Elfenbeinküste

Zum Studium nach Deutschland

Wir Deutschlehrer an der Moskauer Universität für Naturgestaltung haben immer wieder versucht, Sprichwörter und Redewendungen in unseren Unterricht einzubeziehen. Mit dem Artikel „Das Erbe der Ritter“ in Heft 2/03 ist uns das gelungen und wir konnten sogar ihre Herkunft erläutern.

Zur Artikelserie „Studium in Deutschland“ möchten wir

Sie beglückwünschen. Einerseits vermittelt sie interessante landeskundliche Informationen, andererseits motiviert sie dazu, Deutsch zu lernen und vielleicht einmal in Deutschland zu studieren. Immer wieder suchen Studierende meiner Kurse direkt nach der Besprechung eines Artikel aus JUMA oder TIPP das Büro des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) in Moskau auf, um sich über konkrete Möglichkeiten eines Studiums in der Bundesrepublik zu informieren.

Irina Akimowa und Kollegen Moskau, Russland

Höhepunkt nach 8 Jahren

Ich arbeite nun seit 8 Jahren als Deutschlehrerin an einer Schule und habe in dieser Zeit methodisch-didaktisch so einiges ausprobiert – nicht zuletzt mit Hilfe von TIPP. Die Bearbeitung des Themas „Körpersprache“ in Heft 1/04 stellte dabei in gewisser Weise einen Höhepunkt dar: Der Unterricht war lebhaft, die Schüler waren gespannt und interessiert und sie nahmen mit Vergnügen an der Stunde teil! Mich persönlich beeindruckte nicht zuletzt, wie einfach und wie viel sie in dieser Stunde gelernt haben.

Lydia Schahumjan, Martuni, Armenien

Wachsendes Interesse

Dank JUMA und TIPP wuchs an unserer Schule das Interesse an der deutschen Sprache. Viele meiner Schüler wollen nur wegen dieser Zeitschriften Deutsch lernen ...

Natalija Sedreda, Berislaw, Ukraine

Lebhafte Diskussion

Ich habe meinen Schülern den Cartoon aus TIPP 1/03 („Calvin Klein, setz dich! Daniel Hechter, steh bitte auf! Benetton, hör auf zu stören“) vorgelegt, damit sie sich kritisch mit dem Thema „Mode“ auseinandersetzen, und in der Tat führte die Zeichnung zu lebhaften Diskussionen in der Klasse.

Hélène Fau, Saint-Martin Boulogne, Frankreich

Große Hilfe

Vor dreieinhalb Jahren kam ich als Bundesprogrammlehrer aus Deutschland nach Duschanbe in Tadschikistan. Mit einer Gruppe besonders interessierter Schüler aus verschiedenen Jahrgängen treffe ich mich inzwischen alle 14 Tage, um über den Lehrstoff hinaus zu arbeiten. Dabei ist uns JUMA eine große Hilfe!

Johannes Krebs, Duschanbe, Tadschikistan

Beliebte Lektüre

Bei uns wird JUMA sehr gerne gelesen, weil viel Neues über die deutsche Jugend darin steht und die Artikel außerdem leicht zu verstehen sind.

Elena Holm, Buenos Aires, Argentinien

CARTOON



© Hogrefe

Impressum

Redaktionsadresse:
Redaktion JUMA,
Frankfurter Str. 40, D-51065 Köln
Telefon: Deutschland + 221/962513-0
Fax: Deutschland + 221/962513-4 oder -14
Internet: www.juma.de
E-Mail: redaktion@juma.de
Verantwortlich: Christian Vogeler
Redaktion TIPP: Dr. Jörg-Manfred Unger
Redaktionsassistent: Kerstin Harnisch
Layout: Helmut Hagen
Wissenschaftlicher Beirat:
Prof. Dr. Peter Conrady, Universität Dortmund;

Claudia Maul, Auswärtiges Amt; Prof. Dr. Inge C. Schwerdtfeger, Ruhr-Universität Bochum; korrespondierendes Mitglied: Dr. Hans Simon-Pelanda, Goethe-Institut München
Litho:
R&S GmbH, Mönchengladbach
Druck und Verlag:
Tiefdruck Schwann-Bagel GmbH & Co KG
Grunewaldstr. 59
D-41066 Mönchengladbach
Copyright:
Tiefdruck Schwann-Bagel GmbH,
Mönchengladbach 2004. ISSN 0940-497X.

TIPP ist das Lehrerbegleitheft zum Jugendmagazin JUMA. Es erscheint viermal jährlich. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Gewähr. Der Nachdruck von Texten ohne urheberrechtlichen Vermerk ist für Lehr- und Unterrichtszwecke frei; zwei Belegexemplare erbeten. TIPP entsteht in Zusammenarbeit mit dem Bundesverwaltungsamt (BVA) – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) – Köln; pädagogische Beratung: Christiane Drasdo